

17.

Vorgesungen:

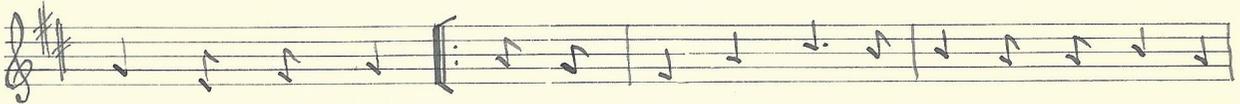
Theresia Engelitsch, 82 J.,

Deutschkreutz - Girm.

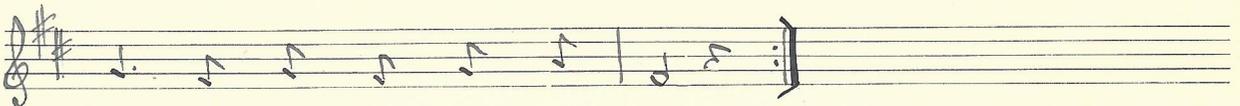
Schönster Schatz, du wirst erlauben...



*Schönster Schatz, du wirst er-lauben, eine kleine Viertel-*



*stund, Viertelstund, deinen Rosenmund zu küssen, zu küssen,*



*eh die Nachtpatroul-le kommt.*

2. " Meinen Rosenmund zu küssen,  
Ei, das wär' ja gleich gescheh'n, gleich gescheh'n,  
Doch vor allem muss ich wissen, ja wissen,  
Ob wir sicher - sicher steh'n.
3. Schau, was kommt dort von der Ferne,  
Schau, was kommt von drüben her, drüben her ? "  
Herzallerliebste, geh' und schaue und schaue,  
Ob's die Nachtpatroulle wär'?
4. Gute Nacht, ihr Kameraden,  
Gut, dass ihr mich alle kennt, alle kennt  
Und ihr werd't mich nicht verraten, verraten,  
Denn die Lieb' hat mich verblind't.
5. Wenn es jedem so ergeht,  
Ei, da hört sich's lieben auf, lieben auf,  
Jeder liebt und geht nach Hause, nach Hause,  
Ohne einen Liebeskuss.